

Nachhaltigkeits- bericht 2020



NACHHALTIGKEIT BEI MUTARES

Vorwort des Vorstands – Zusammen für eine nachhaltigere Zukunft

„Die größte Gefahr für unseren Planeten ist der Glaube, dass jemand anders ihn retten wird.“ Dieses Zitat des englischen Polarforschers Robert Swan bringt es auf den Punkt: Jeder Mensch und ganz besonders jedes Unternehmen trägt Verantwortung für den Erhalt unserer (noch) komfortablen Lebensverhältnisse. Wir alle müssen unseren Beitrag dazu leisten, unsere Umwelt so gut es geht zu entlasten. Und nicht nur das. Tatsächlich gelebte Nachhaltigkeit geht über ökologisch sinnvolle Maßnahmen hinaus und umfasst auch soziale Aspekte sowie Grundsätze einer guten Unternehmensführung.

Wir bei Mutares sehen das nachhaltige Agieren und Wirtschaften als festen Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Für uns ist Nachhaltigkeit untrennbar mit dem unternehmerischen Erfolg verbunden. Als Inbegriffe für die drei wichtigsten nachhaltigkeitsbezogenen Verantwortungsbereiche eines Unternehmens setzen sich Environmental, Social, Governance (ESG) zunehmend durch, die auch wir für uns als Leitlinien vorgeben.

Seit mehr als zehn Jahren agiert Mutares als internationaler Investor, der seine Portfoliounternehmen aktiv darin unterstützt, umfangreiche Turnaround- und Optimierungsprogramme zu definieren und umzusetzen. Ziel ist es dabei auch, sowohl unser eigenes Unternehmen als auch unsere Portfoliounternehmen zunehmend auf nachhaltiges Wachstum auszurichten. Wir haben bei allen Entscheidungen nicht nur das organische Wachstum und den dauerhaften Erfolg der Portfoliounternehmen im Blick. Wir achten auch auf die Einhaltung und Umsetzung von ökologischen, sozialen und unternehmerischen Werten und Standards. Verantwortungsbewusstes Handeln ist bei der Mutares SE & Co. KGaA in den Unternehmenswerten verankert und damit bereits seit vielen Jahren an der Tagesordnung.

Wir definieren uns als „Master of Special Situations“ und wollen als Akteur auf dem Markt langfristig und nachhaltig agieren. Dazu gehört für uns auch, die Werte der Nachhaltigkeit noch stärker in unsere internationale Wachstumsstrategie zu integrieren. Auch deshalb haben wir dieses Jahr den UN Global Compact unterzeichnet. Wir setzen damit ein starkes Zeichen dafür, dass Nachhaltigkeit bei Mutares eine fundamentale Rolle spielt – auch gegenüber all unseren Mitarbeitenden, die nach unserem Vorbild als Unternehmen auch ihre eigene persönliche Verantwortung für die Umwelt und die Gesellschaft wahrnehmen sollen.

Mit der Unterzeichnung des UN Global Compact verpflichten wir uns zur Achtung und Umsetzung der darin festgeschriebenen 10 nachhaltigen Prinzipien und zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung weltweit. Wir bei Mutares setzen uns dafür ein, alle Aspekte der Nachhaltigkeit sowohl auf der Ebene der Holding als auch in allen Portfoliounternehmen langfristig auszubauen und zu verbessern, um eine nachhaltigere Zukunft aktiv mitzugestalten.

Herzlichst,

der Vorstand des Mutares Management SE,
München, April 2021



NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE – MASTERING A SUSTAINABLE FUTURE

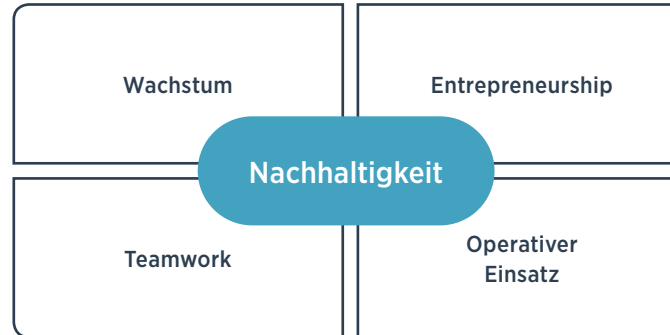
Als Beteiligungsgesellschaft setzt Mutares den Fokus auf europäische Unternehmen mit hohem Entwicklungspotenzial, die bereits ein etabliertes Geschäftsmodell vorweisen. Die Segmente, in denen Mutares seine Portfoliounternehmen akquiriert, sind:



Die Implementierung der ESG-Aspekte in unsere Unternehmensstrategie hilft uns, Nachhaltigkeitsrisiken besser einzuschätzen und effektiver darauf reagieren zu können. Zudem dient sie dazu, auch neue Chancen zur Wertsteigerungen zu erkennen und davon zu profitieren. Bereits während der Akquisitionsphase achten wir auf die ESG-Aspekte des Unternehmens und beziehen sie in unseren Investitionsprozess mit ein. Immer mit dem klaren Ziel, einen stabilen Wachstumskurs und einen nachhaltig orientierten Erfolg des akquirierten Unternehmens zu erreichen.

Unsere erste Aufgabe ist immer die Gewährleistung einer langfristigen und profitablen Präsenz des beteiligten Unternehmens am Markt. Das ermöglichen wir neben unserer finanziellen Unterstützung mit unserem praxiserfahrenen Team aus operativen Spezialisten, die zusammen mit dem Management des akquirierten Unternehmens eine individuelle zukunftsorientierte Strategie entwickeln.

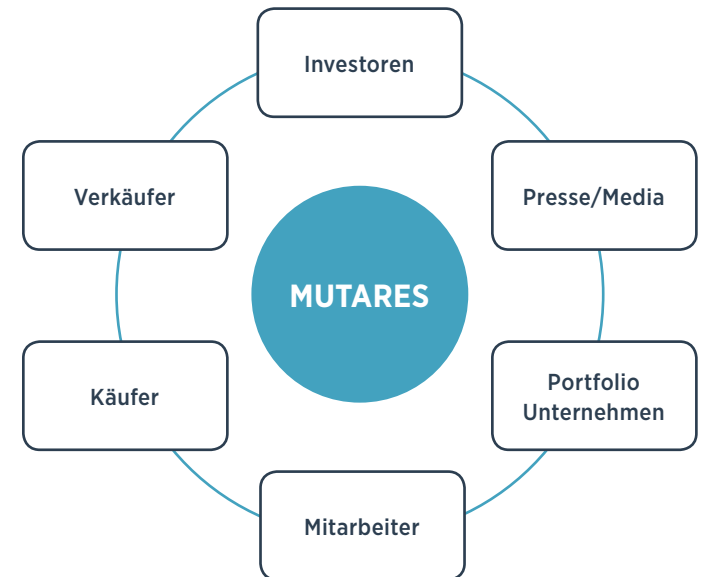
Durch unsere Unternehmensakquisitionen wollen wir einen langfristigen Mehrwert schaffen, indem wir uns an fünf Prinzipien orientieren:



Die Integration der Nachhaltigkeit in unsere tägliche Geschäftstätigkeit wird bei Mutares mit einer definierten Struktur gewährleistet. Mutares legt nicht nur auf der Holdingebene, sondern auch für jede beteiligte Gesellschaft Ziele und Vorschriften im Rahmen der ESG-Aspekte fest. Zu diesem Ziel setzt Mutares definierte Prozesse in ihrer Organisation um und erstellt einen „ESG Portfolio Review“, um festzustellen, wo sich jedes beteiligte Unternehmen bezüglich der ESG-Themen befindet. Dazu werden verschiedene Entwicklungsmöglichkeiten zusammen mit dem Unternehmen erarbeitet, die dazu dienen, bestehende ESG-Themen und Herangehensweisen zu festigen und zeitgleich auf identifizierte Risiken schneller reagieren zu können. Darüber hinaus werden zusammen mit dem Unternehmen Key Performance Indicators (KPIs) entwickelt, um sowohl die Sichtbarkeit als auch die Messbarkeit von ESG-Themen weiter zu forcieren.

STAKEHOLDERANALYSE

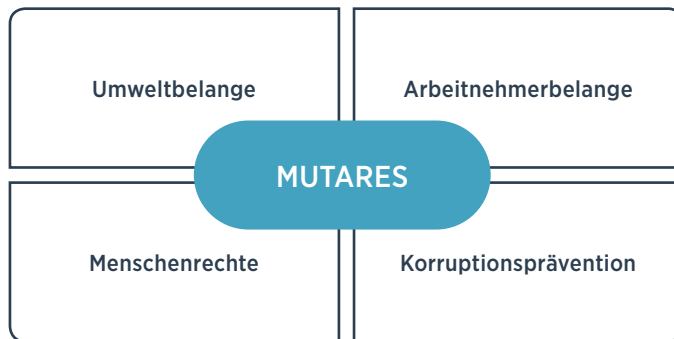
Mutares hat als international agierende Unternehmensgruppe in vielen Bereichen Auswirkungen auf Menschen und Institutionen. Ein intensiver und kontinuierlicher Dialog mit diesen Stakeholdern ist für Mutares selbstverständlich und schafft Vertrauen. Dank diesem offenen Austausch können wir Trends und neue Entwicklungen ebenso wie Chancen und Risiken frühzeitig erkennen, die für unsere unternehmerische Verantwortung und Nachhaltigkeitsziele relevant sind. Wichtige Stakeholdergruppen für Mutares sind alle Personen und Wirtschaftsakteure, die Interesse an unserem Handeln haben und zu denen wir durch unser Geschäft in einer direkten oder indirekten Beziehung stehen.





UNSERE LEITLINIEN – DIE 10 PRINZIPIEN DES UN GLOBAL COMPACT

Wir sind bei der Mutares fest davon überzeugt, dass eine erfolgreiche gesellschaftliche Verantwortung wertschöpfend ist. Bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie achten wir auf die folgenden Themenfelder:



Als Unterzeichner des UN Global Compact erkennen wir die 10 Prinzipien als verbindlichen Leitfadens für die Umsetzung unserer nachhaltigen Ziele und Prozesse an. Der UN Global Compact ist aus dem Pariser Klimaabkommen im Jahr 2015 heraus entstanden und die weltweit größte Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung und damit gleichzeitig ein Gütesiegel im Bereich Nachhaltigkeit. Die Vision ist eine nachhaltige Weltwirtschaft auf der Grundlage von zehn universellen Prinzipien aus den Bereichen Menschenrecht, Arbeitsnormen, Umwelt und Klima sowie Korruptionsprävention. Weltweit haben sich dem UN Global Compact bereits mehr als 13.500 Unternehmen und Organisationen angeschlossen. Die Mutares SE & Co. KGaA ist nun ebenfalls Teil dieses Netzwerks.

DIE 10 ZIELE DES UN GLOBAL COMPACTS:

Menschenrechte

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Arbeitsnormen

3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

Umwelt

7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Korruptionsprävention

10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Seit

2021

ist Mutares Teil der 13.500 Organisationen, die sich dem UN Global Compact angeschlossen haben

„Nachhaltiges Wirtschaften ist fester Bestandteil bei der Mutares. Als operativ aktiver Investor achten wir natürlich auch dezidiert auf die Einhaltung und Umsetzung von ökologischen, sozialen und unternehmerischen Werten und Standards. Diese Summe ist für mich die Definition eines verantwortungsbewussten Unternehmers.“

Robin Laik, CEO der Mutares



WESENTLICHKEITSSANALYSE

Die Analyse und Bestimmung der wichtigsten Themen aus Sicht unserer Stakeholder und unserer Unternehmensgruppe bildet die Basis für den Aufbau der folgenden Wesentlichkeitsmatrix und ist ein fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von Mutares.



ENVIRONMENT MEHR TUN FÜR DEN SCHUTZ DER UMWELT



Mit dem wachsenden Bewusstsein, dass wir nur eine Erde haben, deren „Gesundheit“ die entscheidende Lebens- und Wirtschaftsgrundlage für uns alle ist, verbinden wir bei Mutares eine weitreichende Entscheidung: Wir verstehen den Umweltschutz als einen der wesentlichen Erfolgsfaktoren für eine nachhaltige Entwicklung unserer Geschäftstätigkeit. Wir glauben fest daran, dass grüne Technologien, ressourcenschonende Produktionsweisen und erneuerbare Energiequellen die Schlüssel zu einem ganzheitlichen Ansatz für nachhaltiges Wirtschaften sind.

Sowohl auf Holdingebene als auch bei unseren Tochterunternehmen verpflichten wir uns dazu, am Markt, in Bezug auf umweltbewusstes Handeln ein Vorbild zu sein. Mit dem Ziel, unsere Umweltbelastung zu minimieren, setzen wir beispielsweise kontinuierliche Maßnahmen zur konsolidierten Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks um. Mutares hat sich dafür in den Jahren 2019 und 2020 an Klimaschutzprojekten von **atmosfair** beteiligt und in dieser Zeit alle Flüge der Holding-Mitarbeiter kompensiert. 566.000 kg CO₂ Treibhausgase wurden in 2019 kompensiert, im Jahr 2020 waren es 360.000 kg. Damit haben wir aktiv Projekte in den Bereichen Erneuerbare Energien, Alternative Stromerzeuger und Umweltbildung unterstützt. **atmosfair** ist eine Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt „Reise“, die seine Projekte nach den im Kyoto-Protokoll

verankerten Regeln des Clean Development Mechanism (CDM) betreibt. Die Projekte entsprechen dem etablierten „Gold Standard“ internationaler Umweltorganisationen. Für diese CO₂-Kompensation zahlen Flugpassagiere freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag. Damit werden Klimaschutzprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern gefördert und gleichzeitig CO₂-Emissionen ausgeglichen. Diese Förderung kommt so in den Ländern an, die vom Klimawandel bereits am stärksten betroffen sind und verbessert dort nicht nur die ökologische, sondern auch die ökonomische und soziale Situation.

Bei unseren Tochtergesellschaften achten wir ebenso auf die Implementierung von umweltschonendem Verhalten in die internen Unternehmensprozesse. 60 % unserer 20 Portfoliounternehmen sind nach ISO 14001:2015 (Umwelt-Managementsystem) zertifiziert (Stand 31. Dezember 2020).

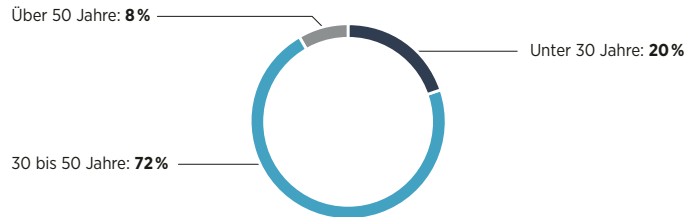
Eines der zahlreichen Beispiele für eine Tochtergesellschaft, in der Nachhaltigkeit eine entscheidende Rolle spielt, ist die Balcke-Dürr Group. Der Konzern bietet mit mehr als 130 Jahren Erfahrung innovative Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Reduzierung von Emissionen für Versorgungsunternehmen sowie die chemische Industrie. Das Portfolio reicht von Standardmodulen bis hin zu kompletten thermischen Systemen. Die Gruppe ist auf Lösungen spezialisiert, die höchste Sicherheits- und Nachhaltigkeitsanforderungen erfüllen. Darüber hinaus wurde bei Balcke-Dürr durch ein umfangreiches LED-Nachrüstprogramm sowie die Erneuerung der kompletten Heiz- und Warmwasserversorgung im Produktionswerk eine deutliche Reduzierung von 60 % des Energieverbrauchs erreicht.





SOCIAL HUMANKAPITAL ALS FUNDAMENTALER WERT

Altersstruktur



Stand: 31. Dezember 2020

Das wichtigste Kapital von Mutares zeigt Gefühle! Unser Erfolg basiert auf der Expertise und Professionalität unserer engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Jede und jeder Einzelne trägt täglich mit seinen Kompetenzen und individuellen Persönlichkeiten zum Wachstum des Portfolios der Mutares Gruppe bei. Weltweit beschäftigen wir auf Konzernebene mehr als 12.000 Mitarbeitende. Mit acht Standorten in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, Spanien und Schweden setzen wir dabei auf einen intensiven Austausch mit unseren internationalen Kollegen sowie auf flache Hierarchien und schnelle Kommunikationswege. Der Gesundheit und der Arbeitssicherheit unserer Beschäftigten räumen wir bei Mutares einen besonders hohen Stellenwert ein.

Mutares orientiert sich an den vier Prinzipien der Arbeitsnormen des Global Compact der Vereinten Nationen. Auch alle Gruppengesellschaften verstehen Sicherheit und Gesundheitsschutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Managementaufgaben. Bei allen unserer Beteiligungsgesellschaften achten wir ebenso auf hohe Standards bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen und -prozessen im Einsatz. Die Arbeitsräume werden grundsätzlich mit dem Ziel geplant, eingerichtet und ausgestattet, berufsbedingte Krankheiten zu verhindern, Gefahren zu eliminieren und Unfälle zu vermeiden. Die Einhaltung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes werden durch die Einführung einer „zero accident“ Sicherheitskultur gestärkt.

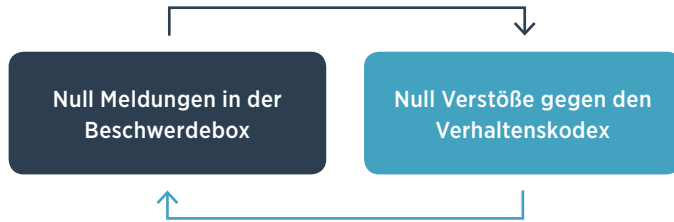
Bei Mutares sind die Achtung und Einhaltung der Menschenrechte in unserem Verhaltenskodex verankert und damit wesentliche Bestandteile unserer unternehmerischen Verantwortung. Darüber hinaus lehnen wir jede Form von Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab. Wir erkennen das Recht aller Mitarbeitenden an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen auf demokratischer Basis und im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden. Ebenso steht allen Beschäftigten das Recht auf eine angemessene Vergütung zu. Die Entlohnung und die sonstigen Leistungen entsprechen mindestens den jeweiligen nationalen und lokalen gesetzlichen Normen bzw. dem Niveau der nationalen Wirtschaftsbereiche/Branchen und Regionen. Wir bieten Chancengleichheit für alle und unterbinden Diskriminierung bei der Einstellung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie bei der Beförderung oder Gewährung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem gehört es zu unserem Standard, jeden Menschen gleichermaßen mit Respekt, Vertrauen und Würde zu behandeln. Unser Ziel ist es, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von jeglicher Diskriminierung und Belästigung ist. Wir behandeln alle Mitarbeiter gleich, unabhängig von Geschlecht, Alter, Hautfarbe, Kultur, ethnischer Herkunft, sexueller Identität, einer Behinderung, der Religionszugehörigkeit oder der Weltanschauung.

Mutares ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Das Vorleben und Initiieren zur Teilhabe von Mitmenschlichkeit sehen wir als essenzielle Fixpunkte unseres gesellschaftlichen Wertegerüsts an. Mutares unterstützt unter anderem die selbstlose und wichtige Arbeit zahlreicher Helferinnen und Helfer des Ambulanten **Kinderhospiz** München. Hierzu übernehmen wir als Unternehmen, das seit jeher mit der Stadt München und seinen Menschen tief verbunden ist, eine Familienpatenschaft. Auch damit setzen wir Zeichen der Mitmenschlichkeit, das weit über den finanziellen Aspekt unseres Engagements hinausgeht.

Auch für unsere Portfoliogesellschaften spielen die Sicherheit am Arbeitsplatz und soziales Engagement eine herausragende Rolle. Beispielsweise stellte die **Kalzip GmbH**, ein Unternehmen der Donges Group, mit 1.000 unfallfreien Tagen im Jahr 2019 einen neuen Rekord auf. Dabei bestätigt die externe Zertifizierung für Arbeitssicherheit OHSAS 18001, dass das Wohl der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kalzip mit höchster Priorität behandelt wird. Die **Donges Group** unterstützt außerdem seit 2019 den gemeinnützigen Verein Aid Kenya mit einer jährlichen Weihnachtsspende und engagiert sich damit aktiv für den Schulbau und die Grundversorgung gehörloser Kinder in Kenia.



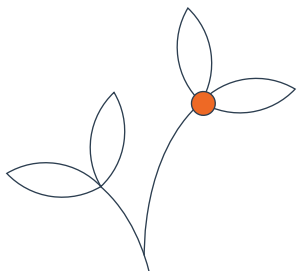
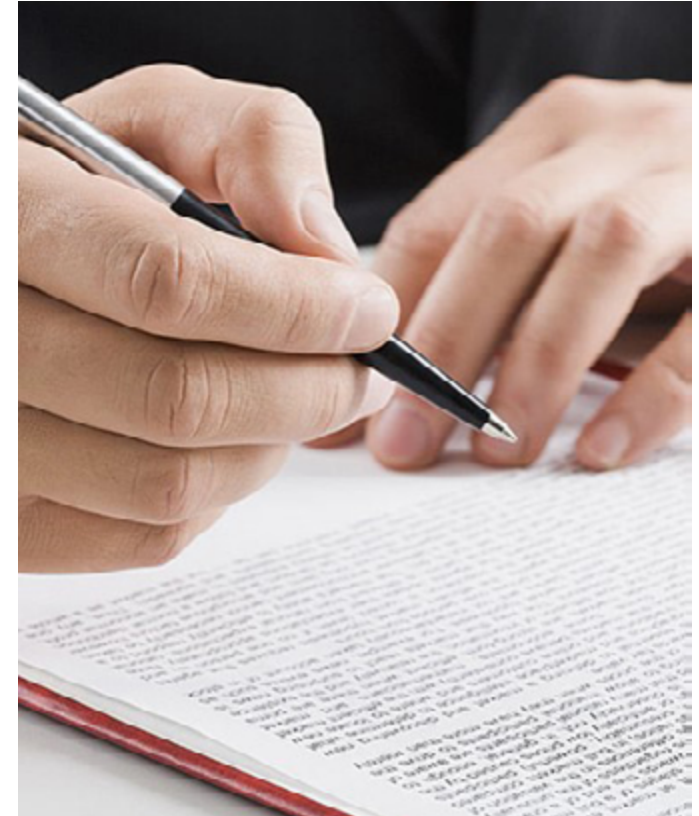
GOVERNANCE DIE UNTERNEHMENSFÜHRUNG ALS GUTES VORBILD



Selbst die Veränderung zu sein, die wir uns von anderen wünschen, sehen wir bei Mutares auch als integralen Bestandteil unserer Führungskultur im Unternehmen an. Mutares bekennt sich zu einem integren und gesetzeskonformen Handeln nach national und international anerkannten Standards, übernimmt unternehmerische Verantwortung und achtet auf die Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeiten. Entsprechend haben wir ein ComplianceSystem mit einem Verhaltenskodex für alle relevanten Bereiche etabliert. Dieser Verhaltenskodex gibt den Beschäftigten Handlungsorientierung und hilft, unerwünschte Handlungen zu vermeiden. Erwartet wird auf allen Ebenen ein verantwortliches, ethisch korrektes und integrires Verhalten aller Beschäftigten. Diese Erwartung betrifft auch Dritte, wie Geschäftspartner und Lieferanten, die zum guten Image unseres Unternehmens beitragen.

Alle Mitarbeitenden, unsere Lieferanten sowie Dritte, die mit uns in geschäftlicher Beziehung stehen, müssen sich an die geltenden Gesetze des jeweiligen Landes halten, in dem sich der Standort befindet. Als weltweit tätiges Unternehmen gelten somit auch die Gesetze und Regelungen eines jeden Standorts, in dem wir Geschäfte betreiben. Die Missachtung dieser Gesetze kann zivil- und strafrechtliche Folgen haben. Entsprechend halten wir uns u. a. auch an die Kapitalmarkt-Gesetze. Insider-Informationen werden bei Mutares streng vertraulich behandelt und nicht gegenüber Dritten offengelegt. Es ist untersagt, Mutares Aktien oder Aktien anderer börsennotierter Unternehmen, mit denen wir in Geschäftsbeziehungen stehen, unter Verwendung einer Insiderinformation zu kaufen, zu verkaufen oder anderen zu empfehlen.

Mutares verurteilt jede Form von Korruption und Bestechung. Wir halten uns außerdem an die Richtlinie zur Verhinderung von Korruption und Interessenkonflikten und zum Schutz der Vermögenswerte der Mutares Gruppe. Die implementierte Software zur Verwaltung von Richtlinien stellt sicher, dass die Mitarbeitenden jederzeit Zugang zu den jeweils gültigen Richtlinien haben. Zudem bietet sie Schutz von Informanten durch einen anonymen E-Mail-Service, der allen Mitarbeitern zur Verfügung steht und somit die Transparenz fördert.





ESG-THEMEN BEI UNSEREN PORTFOLIOGESELLSCHAFTEN

SFC SOLUTIONS

SFC Solutions entwickelt in enger Zusammenarbeit mit OEMs neue Technologien mit besonderem Fokus auf Gewichts- und Bauteilgrößenreduzierung, um den wachsenden Anforderungen für BEV (Batterieelektrische Fahrzeuge) und HEV (Hybridelektrische Fahrzeuge) gerecht werden zu können.

PRIMOTECs

PrimoTECS setzt seinen Schwerpunkt auf E-Mobilität, um Technologien für die Kraftübertragung in Elektrofahrzeugen zu entwickeln und erhielt die Auszeichnungen für ein zertifiziertes Qualitätsmanagement (IATF 16949) und geprüftes Umweltmanagementsystem (ISO 14001).

IINOVIS

iinovic konnte durch effizientere Energie- und Materialiennutzung den Verbrauch natürlicher Ressourcen im Jahr 2020 minimieren. Somit stammte über 60 % der eingekauften Energie aus grüner Energie.

ELASTOMER SOLUTIONS

Elastomer Solutions bemüht sich um die vollständige Integration eines Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitssystems. Mit der Einführung des Code of Ethics und dem Business Conduct werden Prinzipien und Werte für die Mitarbeiter festgelegt.

60%

unserer Portfolios sind nach ISO 14001:2015 (Environmental Management) zertifiziert.

DONGES GROUP

Für die Donges Group steht Sicherheit am Arbeitsplatz an erster Stelle. Somit stellte 2019 die Kalzip Produktion mit 1.000 unfallfreien Tagen einen neuen Rekord auf. Die externe Zertifizierung für Arbeitssicherheit OHSAS 18001 bestätigt, dass das Wohl der eigenen Mitarbeiter von Kalzip mit höchster Priorität behandelt wird.

BALCKE-DÜRR

Die Balcke-Dürr Group hat durch ein umfangreiches LED-Nachrüstprogramm sowie eine Erneuerung der kompletten Heiz- und Warmwasserversorgung im Produktionswerk eine Reduzierung des Energieverbrauchs erreicht.

ROYAL DE BOER

Royal de Boer produziert Stallreiniger, die in Kombination mit dem Bodensystem die Ammoniakemissionen reduzieren und von der niederländischen/deutschen Regierung zugelassen und zertifiziert sind.

GEMINI RAIL GROUP

Gemini Rail Group hat eine neue Produktlinie „GemECO“ mit Schwerpunkt auf der Hybridumrüstung für bestehendes Rollmaterial gegründet.

EUPEC

EUPEC zeigt Verantwortung und Respekt gegenüber der Umwelt durch den Erwerb der Zertifizierungen nach ISO 9001:2015, ISO 14001:2015 und OHSAS 18001:2007. Mit einem QSHE-Management gewährt EUPEC seinen Mitarbeitern sowohl Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz als auch ein hohes Qualitätsniveau für alle Produkte, während diese gleichzeitig ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt werden.

BEXITY

BEXity ermöglicht mit BEXgreen eine nachhaltige Lösung und einen schadstoffärmeren Transport durch E-Mobilität und Schiene. So werden bis zu 33,2% weniger CO₂ pro Sendung verbraucht.

KEEPER GROUP

Die Keeper Group hat eine ressourcenschonende „keeper eco line“ entwickelt, die zu 100% aus Recycling-Kunststoff besteht und nach 10 Jahren nachhaltig entsorgt und recycelt wird. Keeper erhielt das Umweltzeichen der Bundesregierung „Blauer Engel“ für die Verwendung umweltfreundlicher Recycling-Kunststoffe und dem Anregen zu nachhaltigem Konsum.

TREFILUNION

TréfilUnion konzentriert sich auf die Produktion von „Grünen Draht“ mit dem Ziel eine verstärkte Wiederverwertung von Drahtabfällen sowie eine umweltfreundliche Produktion und Verpackung zu erreichen.

CENPA

Cenpa erhielt im Jahr 2020 das FSC-Zertifikat „Forest Stewardship Council“, ein Umweltsiegel, das Unternehmen mit einer herausragenden Rückverfolgbarkeit ihrer Produktion belohnt und dazu beiträgt, die verantwortungsvolle Bewirtschaftung der Wälder der Welt zu fördern.

SABO

SABO legt Fokus auf den Einsatz von moderner, leistungsstarker Akku-Technologie, um die Umwelt zu schützen. Dabei können nicht nur Abgase und lokale Emissionen vermieden werden, die Geräte arbeiten gleichzeitig auch noch ausgesprochen geräuscharm und energieeffizient.





IMPRESSUM & KONTAKT

Herausgeber

Mutares SE & Co. KGaA
Arnulfstr. 19
80335 München

Telefon +49 89 9292 7760
Fax +49 89 9292 77622
Email info@mutares.com
→ www.mutares.de

Mutares SE & Co. KGaA

Sitz und Handelsregister der Gesellschaft: München, AG
München, HRB 250347
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Volker Rofalski

Persönlich haftende Gesellschafterin: Mutares Management SE
Sitz und Handelsregister der Gesellschaft: München, AG
München, HRB 242375
Vorstand: Robin Laik (Vorsitzender), Mark Friedrich,
Dr. Kristian Schleede, Johannes Laumann
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Micha Bloching

Konzeption und Text

Kirchhoff Consult AG, Hamburg
CROSS ALLIANCE communication GmbH, München

MUTARES

Mutares SE & Co. KGaA
Arnulfstr. 19
80335 München
www.mutares.de